

Niederschrift zur Jahreshauptversammlung des BDZ OV Oberfranken West 2006

1. Begrüßung

Die Jahreshauptversammlung des BDZ OV Oberfranken West fand am 28.09.2006 im Gasthof „Dinkel“ in Stublang statt.

Der 1. Vorsitzende Kollege Jochen Göller begrüßte die Anwesenden und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

4. Schweigeminute für Verstorbene

In einer Schweigeminute wurde den verstorbenen Kollegen, Otto Stretz, Albert Sittig, Gerhard Rahn, Max Rosar und Josef Dittrich gedacht.

3. Jubiläen

Roland Wagner und Horst Schardt wurden die Ehrenurkunden zum 25 jährigen bzw. 50 jährigen Jubiläum persönlich durch den 1. Vorsitzenden ausgehändigt.

Als weitere Jubilare wurden Manfred Endres und Thomas Kühl für 25 Jahre, Waldemar Schaub und Erhard Körber für 40 Jahre und Robert Bindel, Willibald Zetzmann sowie Friedrich Geier für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

4. Kassenbericht und Rechnungsprüfer

Kollege Jochen Göller erläuterte ausführlich den Kassenbericht. Der Kassier, Kollege Harald Schmolke, fehlte entschuldigt.

Kollege Gerhard Dorsch verlas anschließend den Rechnungsprüfungsbericht vom 25.09.2006. Er bescheinigte dem Vorstand eine saubere, gewissenhafte Buchführung und empfahl der Versammlung die Entlastung des Vorstands.

Die Jahreshauptversammlung hat die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

5. Tätigkeitsbericht

Der 1. Vorsitzende berichtete über die Tätigkeiten des OV. Neben der Sternfahrt der Pensionisten im Jahr 2005, den 2 Info-Veranstaltungen in Coburg und Bamberg, dem Ausflug nach Dresden und den Neubauten des HZA in Bamberg und Schweinfurt ging der Vorsitzende eingehend auf das Eckpunktepapier zur Strukturentwicklung der Bundesfinanzverwaltung und die damit verbundenen Initiativen des OV ein.

6. Bericht des BV-Vorsitzenden Peter Krieger

Nach einem ausführlichen Bericht zur Lage durch den BV Vorsitzenden Peter Krieger verwies dieser noch auf die erneut in 2007 geplante Sternfahrt für Pensionisten. Nähere Einzelheiten dazu wird der BV zu gegebener Zeit veröffentlichen.

7. Neuwahl der Vorstandschaft

Als Wahlleiter für die Wahl des 1. Vorsitzenden wurde durch die Versammlung einstimmig Kollege Horst Schardt bestellt.

Die Wahl zum 1. Vorsitzenden erfolgte in geheimer Wahl. Als Kandidat wurde Kollege Jochen Göller vorgeschlagen. Es waren 33 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Kollege Göller wurde mit 31 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen zum 1. Vorsitzenden des BDZ OV Oberfranken West gewählt.

Die weiteren Wahlen zur Vorstandschaft wurden durch den neuen 1. Vorsitzenden geführt. Die Wahlen fanden, durch die Versammlung einstimmig beschlossen, per Akklamation statt. In seinem Amt als 2. Vorsitzender wurde erneut Kollege Norbert Volk mit 32 Ja Stimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

Als Schriftführerin wurde Kollegin Katja Schelhorn mit 32 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

In Abwesenheit wurde Kollege Andreas Hänel mit 33 Ja Stimmen zum neuen Kassier gewählt.

Für den Bereich Coburg stellte sich Kollege Gerhard Dorsch als Obmann für die Ruhestandsbeamten als Kandidat zur Verfügung und wurde mit 32 Ja Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Als Ansprechpartner für die Ruhestandsbeamten für die Bereiche Bayreuth und Bamberg konnten keine Kandidaten der Versammlung vorgeschlagen werden. Als Ansprechpartner wird deshalb auf die Kollegen 1. und 2. Vorsitzender verwiesen.

Zum Rechnungsprüfer wurden die Kollegen Heinrich Wittmann und Stephan Granget in einem Wahlgang einstimmig gewählt.

Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Den aus der Vorstandschaft ausgeschiedenen Kollegen dankte die Versammlung für Ihre langjährige Tätigkeit im OV. Besonderen Dank sprach der 1. Vorsitzende dem Kollegen Robert Bindl aus, der sich viele Jahre engagiert für die Belange der Ruhestandsbeamten im Bereich Bamberg einsetzte.

8. Satzungsänderung bezüglich der Änderung des HV-Ortes

Auf Antrag der Vorstandschaft und Ergänzungsvorschlag durch die Versammlung wurde die Satzung einstimmig wie folgt geändert:

§ 4 Abs. 3 Ort und Zeit der Hauptversammlung werden vom Vorstand des OV festgelegt. Er soll möglichst zentral an einem Ort zwischen den Standorten Bamberg, Bayreuth und Coburg liegen.

9. Sonstiges, Wünsche und Anträge:

Mit 26 Ja Stimmen und 1 Enthaltung beschloss die Versammlung die Zusammenkunft für die Jahreshauptversammlung 2007 erneut am Sitzungsort Stublang „Gasthof Dinkel“ einzuberufen.

Als Alternativvorschlag wurde Burgkunstadt als Tagungsort benannt. Hierfür stimmten allerdings nur 6 Mitglieder.

Weiterhin sprach sich die Versammlung dafür aus, auch in 2007 wieder Info- Veranstaltungen an den Standorten Bayreuth, Bamberg und Coburg durchzuführen.

Für die Niederschrift



Katja Schelhorn

Vorstandschaft zur Kenntnis

Jochen Göller

Norbert Volk

Andreas Hänel

Gerhard Dorsch